Nro. 46.

Amtsblatt

des Kantons Graubünden.

Chur, den 17. November 1871.

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 2. 20 Rp., halbjährlich Fr. 1. 30 Rp.
Inserationsgebühr: 15 Rappen für die Zeile oder deren Raum. Briefe und Gelder franko.

Amtliches.

Bekanntmachung,
betreffend Liebesgaben für brandbeschädigte Bündner in Chicago.

Das unlängst zu Chicago in Nordamerika stattgefundene große Brandunglück hat nach eingegangenen Berichten des schweiz. Generalkonsulates in Washington auch eine bedeutende Anzahl Schweizer, und darunter viele Bündner, betroffen, so daß die meisten derselben obdachlos, und jeglicher Subsistenzmittel beraubt, in der größten Noth sich befinden.

In Folge dessen wurde, auf mehrseitige Anfragen hin, die kantonale Finanzverwaltung vom hochl. Kleinen Rathe beauftragt, Liebessteuern, welche von Gemeinden oder Privaten für Brandbeschädigte in Chicago verabreicht werden wollen, entgegen zu nehmen und an ihre Bestimmung zu übermitteln, wobei Sorge getragen wird, daß allfällig an die Gaben geknüpfte spezielle Wünsche Berücksichtigung finden. Im Uebrigen aber nimmt man an, daß die aus unserm Kanton fließenden Steuern vorzugsweise für die vom Unglück am meisten betroffenen Bündner bestimmt seien.

Chur, den 14. Novbr. 1871. Aus Auftrag des hochl. Kleinen Rathes,

Die Standeskanzlei.

Bekanntmachung.

Auf Ansuchen der schweizerischen Bundeskanzlei bringen wir den betreffenden Amtsstellen abermals in Erinnerung, daß gemäß der Vereinbarung vom 1./9. September 1870 (A. S. X. 299) Todscheine italienischer, überhaupt auswärtiger Angehöriger, zur Vermeidung von Umständlichkeiten aller Art, nicht unmittelbar, sondern durch unsere resp. der schweiz. Bundeskanzlei Vermittlung an die betreffenden Gesandtschaften gelangen zu lassen sind.

Chur, 13. November 1871. **Die Standeskanzlei.**

Bekanntmachung.

Wegen versuchtem und theilweise ausgeführtem Salzschmuggel wurden im Jahr 1871 folgende Personen gebußt, was laut Verfügung des hochl. Kleinen Raths bekannt gegeben wird.

1.	Burga Gadient	Fr.	— 60	Ct.
2.	U. Jeger-Michel	"	3 —	"
3.	Frau de J. Marugg	"	2 —	"
4.	Cath. Fischer	"	— 60	"
5.	Elsbeth Allemann	"	8 —	"
6.	Hans P. Salzgeber	"	5 —	"
7.	Peter Schmid	"	90 —	"
8.	Wittwe Möhr	"	2 50	"
9.	Lenz Vallnöfer	"	25 —	"
10.	Anna Balzer	"	80 —	"
11.	Carlo Gervasoni und seine Frau .	"	46 —	"
12.	Frau Senti-Clavadetscher . .	"	3 —	"
13.	Joh. Ruvnatscha	"	13 75	"
14.	A. Hegnauer-Berri	"	24 50	"
15.	Chr. Rue'isühli-Töni	"	16 —	"
16.	Hans Mutzner	"	50 50	"

In drei weitern Fällen ist die Untersuchung noch nicht geschlossen.

Bei diesem Anlaß wird nochmalen Jedermann gewarnt Salz in den Kanton einzubringen und zwar mit Androhung von Fr. 1 Buße für jedes Pfd. Salz, nebst Confiskation des Salzes oder Ersetzung des Werthes.

Dem Verzeiger eines Uebertretungsfalles fällt 1/3 der Buße und des Salzerlöses zu. Die Kantonszollbeamten und Polizeiangestellten sind ihres Amtes wegen angewiesen, diesfalls möglichst genaue Aufsicht zu führen.

Chur, den 14. November 1871. **Die Kantonsfinanzverwaltung.**

Rüfe.

Unterfertigte Behörde hat den landesabwesenden Johann Georg de Christ. Martin Simmen von Obersaxen bevogtet, in der Person des Herrn Gemeindspräsident Johann Peter Henni von dorten. Zugleich werden alle diejenigen, welche mit dem landesabwesenden Johann Georg Simmen in Rechnung gestanden, aufgefordert, ihre Rechnungen an genannten Herrn Vogt innert der gesetzlichen Frist von 8 Wochen schriftlich einzureichen unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfall.

Ruis, 10. Nov. 1871. Namens der Vormundschaftsbehörde des Kreises Ruis:
deren Präsident: Theod. Arpagaus.

Kleinräthliche Bewilligung den 17. November 1871.

Si porta a pubblica cognizione, che fra le sorelle *Maria* fu Giov. *Gianotti* da un canto, quale vitaliziata e Caterina maritata Meuli e Franca in Giovanoli, d'altro canto, e quali vitalizianti, tutte di Castasegna, fu stipulato un contratto di vitalizio, il quale ottenne l'enventuale legale approvazione da parte del Tribunale di Circolo della Bregaglia. Perciò ottemporando al prescritto del § 452 cod. civ. si diffidano tutti coloro che credessero aver ragione legittima d'opporsi al suaccennato contratto di ciò fare entro il termine di otto settimane. Tutti i debitori e creditori della suaccennata vitaliziata sono parimenti invitati ad insinuare i loro conti nel preindicato termine a lla cancelleria di questo Circolo. Il tutto sotto comminatoria degli effetti legali.

Borgonovo, 14. Nov. 1871.

A nome del Tribunale di Circolo della Bregaglia,
l'attuario: *G. Olgiati.*

Kleinräthliche Bewilligung den 17. November 1871.

Endesunterzeichnete Behörde hat in ihren Sitzungen vom 3. und 11. November abhin in Vormundschaftssachen Nachstehendes verfügt:

1) Maria Dönz von Luzein, bisher durch Präsident Stefan Putzi, Luzein, bevogtet, wird von jetzt an verbeiständet durch Gemeindsvogt Lutzi Nett, Maliet.

2) An Stelle des demissionirenden Conrad Flütsch für Dorothea Flütsch, tritt auf's Künftige als Vogt: Geschw. Barth. Buol, alle von St. Antönien.

3) Für Eduard Michel, Pany, gelangt an Stelle von Lehrer Brägenzer als Vogt: Geschwornen Abraham Margadant in Pany.

4) Ebenso gelangt an Vogtstelle des Statthalter Lötscher künftig für Peter de Christian Flütsch nun Brosi Flütsch (Sand) St. Antönien.

5) Nach verlangter Entlassung des Vogtes von Anna Däscher, Pany, Landam. Hs. Salzgeber, Luzein, wird an dessen Stelle Geschwor. Barth. Buol von St. Antönien gesetzt.

6) An Stelle des Jann Bardill, Pany, als Vogt für Hans Mathis, Schuster, Buchen, tritt künftig: G. Fient, Fortbildungslehrer, Dalvazza.

7) Anna Hartmann geb. Conzett und deren Tochter Margareth, St. Antönien, werden auf eigenes Verlangen durch Regierungsstatthalter P. Salzgeber, Luzein, bevogtet.

8) Margareth Flütsch St. Antönien (Meierhof) gelangt unter Beistandschaft. Beistand wird: früherer Vogt Lehrer Christian Buol St. Antönien.

Luzein, 13. Nov. 1871. Die Vormundschaftsbehörde des Kreises Luzein.
Aus Auftrag: der Aktuar.

Auswanderungsanzeige.

Anna Katharina Meisser von Davos ist Willens, mit ihrem Sohne Joh. Leonhard nach Amerika auszuwandern, was hiemit öffentlich bekannt gemacht wird.

Davos, den 14. November 1871.

Das Kreisamt Davos.

Aufforderung.

Herr Julius Riedy-Cadisch, Besitzer in St. Moritz, wird hiemit aufgefordert, sich bis zum 26. ds. Mts. dem unterzeichneten Amte zu stellen, um seinen Verpflichtungen nachzukommen, widrigenfalls bei vorliegenden Forderungen laut Gesetz verfahren wird.

St. Moritz, den 8. November 1871.

Das Gantamt St. Moritz.

Pubblicazione.

In sequela ad istanza 27 Ottobre p. p. sporta da chi per legge è a ciò competente, il Tribunale di Circolo della Bregaglia appoggiandosi alle relative disposizioni del vigente cod. civ., invita *Guberto* fu Guberto *Prevosti*, nato nel 1799 a Vicosoprano, a dar notizia di sè. Il prefato emigrò pella Francia in Novembre del 1817, da dove si ebbe contezza di lui per l'ultima volta verso la fine dell'anno 1820. Qualora egli non desse positiva notizia di sua esistenza a questo Tribunale entro un anno da oggi decorribile, sarebbe dichiarato per morto.

Borgonovo 14. Nov. 1871.

A nome del Tribunale di Circolo della Bregaglia, l'Attuario:
G. Olgiati.

Privat-Anzeigen.

Stelle-Ausschreibung.

Es wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben die Stelle eines Posthalters in

Flums mit einer von der hohen Wahlbehörde bei der Ernennung festzusetzenden Besoldung.

Die Aspiranten haben ihre schriftlichen Anmeldungen sammt Leumundszeugniß der Unterzeichneten bis den 24. dies einzureichen.

Chur, den 15. November 1871. Die Kreispostdirektion: **Stäger.**

Kreditorenversammlung

Die wegen Erkrankung des Massavogtes verschobene, auf 14. ds. angesetzt gewesene Kreditorenversammlung im Beneficium inventarii des Schneider Martin Riederer sel. findet, wenn nicht der Gesundheitszustand des Gefertigten fernere Absage, die durch hiesige Tagesblätter erfolgen würde, nöthig machen sollte, ohne weiteres

nächsten Donnerstag den 23. ds. Vormittags 10 Uhr im Gasthof „zum Sternen" in hier, statt.

Chur, den 16. November 1871.

Der Massavogt:
Nadig, Adv.

Kreditorenversammlung.

Die wegen Erkrankung des Massavogtes verschobene, auf den 14. ds. angesetzt gewesene Kreditorenversammlung im Seperatkonkurse über hiesiges Grundeigenthum des Heinrich Brügger findet, wenn nicht der Gesundheitszustand des Gefertigten fernere Absage, die durch hiesige Tagesblätter erfolgen würde, nöthig machen sollte, ohne weiteres

nächsten Donnerstag den 23. ds. Nachmittags 3 Uhr im Gasthof „zum Sternen" dahier, statt.

Chur, den 16. November 1871.

Der Massavogt: Nadig, Adv.

Kreditorenversammlung.

Die Kreditoren der Konkursmassa Peter Salvet in Cruſch bei Sins werden anmit aufgefordert, den 27. November Morgens 9 Uhr in Sins im Hotel „Rhäzia" zu erscheinen.

Da das Aktiv-Vermögen benannter Masse sehr unbedeutend und daher eine beförderliche Erledigung derselben sehr wünschenswerth ist, so wird zahlreiches Erscheinen erwartet, damit nicht eine zweite Versammlung nothwendig werde. Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen der Mehrheit zu unterziehen.

Sins, den 10. November 1871.

Der Massakurator:
Jakob Augustin.

Privat-Rechnungsruf.

Behufs Inventarisirung der Hinterlassenschaft des Herrn Ammann Melchior Jörimann sel. von Tamins, werden alle diejenigen, welche mit Benanntem in Rechnungsverhältnissen gestanden aufgefordert, ihre Forderungen innert drei Wochen schriftlich einzureichen an

Joh. B. Christoffel,
Beistand der Familie.

Trins, 14. Nov. 1871.

Anzeige.

Bei jedem der Unterzeichneten befindet sich seit längerer Zeit ein fremdes Gitzi, welche die rechtmäßigen Eigenthümer gegen Erlegung der ergangenen Unkosten innert 14 Tagen a dato in Empfang nehmen können.

Fanas, 15. November 1871.

Joh. Gasner und Joh. Davaz.

Verloren:

Von Praden nach Chur eine Cylinderuhr mit einer stählernen Kette Man bittet dringenst um Rückgabe gegen ein gutes Trinkgeld.

Praden, den 11. November 1871.

Jakob Bircher.

Bei Unterzeichnetem sind zu haben das Pfund Kastanien zu 15 Rappen.

Christian Lorez, Reichsgasse.

Anzeige.

Beim Unterzeichneten befindet sich ein herrenloses Schaf, welches vom Eigenthümer innert 8 Tagen gegen Abtragung der Unkosten in Empfang genommen werden kann.

Vals, 9. November 1871.

Joh. Mittner.

Anzeige.

Seit der Alpentladung sind hier drei fremde Schafe; nach 14 Tagen a dato wird darüber verfügt.

Hof Sanina bei Riein, 11. Nov. 1871.

Johann Caspescha.

Anzeige.

Ein fremdes Gitzi kann innert 14 Tagen gegen erforderlichen Ausweis und Erlegung der Unkosten abgeholt werden bei

Georg Math. Baschnonga, jgr.

Ems, 14. November 1871.

Avviso.

Si fa noto a chi di ragione, che nella mandra di questo comune trovansi 4 pecore senza padrone. Annunciarsi come di legge alla

Sovrastanza.

Castasegna, 14. Nov. 1871.

Vor Kurzem erschien

ANTIQUAR-CATALOG

Nr. 89.

von **Franz Hanke** in **Zürich.**

Alte Sprachen.

3200 Werke enthaltend.

Dieser werthvolle Catalog steht auf **Verlangen gratis** und **franko** zur Verfügung. H-5478 dZ.

Anzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung von **Rechtsgeschäften** jeder Art.

Sein Büreau befindet sich im Lendi'schen Hause, 2. Stock, neben der St. Martinskirche.

Chur.

Samuel Plattner,
Rechtsanwalt.

Für Raucher!

Da der bekannte **Pfälzer-Taback** wieder regelmäßig bezogen werden kann, so erlaube ich mir denselben wieder in Erinnerung zu bringen; das Halbpfund-Paket zu 22 Rp.

Johann Merz
am Platz.

Ella stamparia da **Meyer-Amarca** a **Cuera** ei comparius:

Legendari

della

VITA DILS SOGNS.

Concepius en tudestg
da Rvsim. P. THEODOSIUS FLORENTINI,
Translataus libramein en romonsch
da

Chr. M. Tuor,

Syndicus e Dombeneficat a Cuera.

Cun approbaziun dils Superiurs.

I. Fascicul.
Prezzi: 1 Fr.

De haver tier il editur a **Cuera**
tier Sign. **Meier-Castelberg** a **Mustér,**
„ „ ligiacudisch **Maggi** a **Glion,**
„ „ **Luzius Augustin** a **Tiefenkasten.**

In der Buchdruckerei von **E. Meyer-Amarca** ist zu haben:

Steuergesetz für den Kanton Graubünden. In Kraft getreten im Jahr 1871. Preis 20 Rappen.

Leitscheine und Vorladungsformulare nach der neuen in Kraft getretenen Civil-Prozeß-Ordnung, **italienisch, deutsch** und **romanisch.**

Druck und Expedition der Buchdruckerei von E. Meyer-Amarca in Chur.